

STAATSZIRKUS

DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

TRÄGER DES VATERLANDISCHEN VERDIENSTORDENS IN GOLD

Hessische Straße 11-12 Berlin DDR 1040

fax: 114850



GEMISCHTE RAUBTIERDARBIETUNG
Peter und Katja Stanik

PETER UND KATJA STANIK

Gemischte Raubtierdarbietung

Der junge sympathische Raubtierdresser führt mit seiner Partnerin eine an Tierarten reichhaltige Raubtiergruppe vor.

Tiger, Liger, Puma, Leopard, schwarzer Panther, Braunbären und Kragenbär werden zu einer dynamischen Darbietung mit hohem internationalen Leistungsniveau und effektvoller Schauwirkung zusammengestellt.

Die besondere Leistungsstärke dieser Dressur liegt darin, daß Raubkatzen und Bären nicht nur im Zentralkäfig zusammengeführt werden, sondern auch gemeinsame Dressurtricks ausführen.

Diese Darbietung gastierte bisher in der ČSSR, in Japan, der BRD und der Schweiz. Auf dem „Festival de Cirque Monte Carlo“ erhielt sie 1981 die „Trophée Louis Merlin“.

Arbeitsbedingungen:

Manege: 11–13 m Ø, Zentralkäfig und Laufgang (werden vom Staatszirkus gestellt)

Wesentliche Dressurelemente:

Pyramide Rollenlauf, Schrägseillauf, Hochsitzer, Schlappseilübersprung, Tragetrick

Requisiten:

10 Standsitzpostamente, 5 Klappsitzpostamente, 4 Sprunghocker, Laufbalken, Laufschiene, Rollen, Schrägseil, Schlappseil

Transport und Unterbringung:

Eigenunterbringung und Eigentransport bei Tourneen durch den Staatszirkus der DDR. Bei Kurzgastspielen Unterbringung im Hotel.

Eigenunterbringung der Tierpfleger in der Nähe der Tiere.

Finanzielle Bedingungen:

Zu erfragen im Staatszirkus der DDR, Abteilung Internationale Beziehungen/Agentur.